BWI Bauen Wohnen Immobilien

Nr. 1 ✶ Januar/Februar 2017 ✶ 16. Jahrgang
www.bauen-wohnen-immobilien.com

cube4
wohnen am park

Seite 8/9

KOOPERATIONSPARTNER DES VERBAND WOHNEIGENTUM NIEDERSACHSEN E.V.

Bauen und modernisieren

Gesund wohnen mit grünen Energien

Alle Infos im Überblick und vor Ort auf den Messen

NORDHAUS
Bauen · Sanieren · Wohnen
27. - 29. Jan. 2017 10 - 18 Uhr

B.I.G.
BAUEN
IMMOBILIEN
GARTEN
EINRICHTEN
1.–5. Februar 2017
Messegelände Hannover

GEMEINSAM MIT LEBENSART
AB 2017
mein Zuhause
Einfach schöner Leben.
17. bis 19. Februar 2017

Holen Sie sich die Zukunft nach Hause!

Brennstoffzellen-Heizung Vitovalor.
Erzeugt nicht nur umweltfreundlich Wärme, sondern auch Strom.

Staatliche Förderung:
bis zu 11.100,– Euro

Machen Sie sich unabhängiger von steigenden Strompreisen. Erzeugen Sie Ihren Strom beim Heizen und senken Sie die Energiekosten um bis zu 40 Prozent. Die stromerzeugende Heizung Vitovalor 300-P von Viessmann bringt umweltfreundliche und energiesparende Brennstoffzellentechnologie in Ihr Zuhause (Erdgasanschluss erforderlich). Selbstverständlich können Sie Ihre Heizung auch über App bedienen. Als Sicherheit können Sie bis zu 10 Jahre Garantie erhalten!

www.vitovalor.de

VIESSMANN
climate of innovation

Viessmann Niederlassung Hannover · Straße der Nationen 7 · 30539 Hannover
Telefon: 0511 7286881-0 · Telefax: 0511 7286881-40

Nachbarschaften brauchen Struktur für freiwilliges Engagement

Foto: VWE

Peter Wegner
Landesvorsitzender
Verband Wohneigentum Niedersachsen e.V.

Liebe Leserin, lieber Leser,

in vielen Wohngebieten – neuen wie alten – ist es schwierig, freiwillige Kräfte zu gewinnen und zu halten. Man kann diesen Zustand beklagen, sich zurücklehnen und auf eine Eingebung hoffen, dass sich vor Ort etwas ändert. In dieser Rolle sieht sich der Verband Wohneigentum (VWE) aber nicht. Im Gegenteil. Als Interessenvertretung für Hauseigentümer liegt es in der Tradition des VWE, starke Nachbarschaften (neu) zu entwickeln. Wir laden ein und bringen Hauseigentümer zusammen. Wir schaffen Plattformen, auf denen sich Gleichgesinnte austauschen, um Gehör zu finden und ehrlich informiert zu werden.
Lebendige Nachbarschaften leben vom Mitmachen, um erfolgreich zu sein. Sie leben von Menschen, die Interessen teilen und sich gemeinsam engagieren wollen. Dieses Engagement braucht aber auch tragfähige Strukturen, die sich an Veränderungen anpassen. Heute sind Nachbarschaften (noch) stark darauf ausgelegt, dass sich Menschen langfristig einbringen, beispielsweise als Mitglied in Vorständen oder Ausschüssen eines Vereins. Der Trend aber geht zum Engagement in kurzfristigen Projekten. Entsprechend setzt sich der Verband Wohneigentum dafür ein, dass die Rahmenbedingungen angepasst werden, zum Beispiel durch zentrale Ansprechpersonen vor Ort, kostenfreie Räumlichkeiten für Treffen oder Unterstützung bei der Fort- und Weiterbildung der Ehrenamtlichen. Dieses Ziel schaffen wir aber nicht allein. Nur in aktiver Kooperation aller aktiven Hauseigentümer und (Netzwerk-) Partner wird es möglich, dass sich die Bewohner in Städten und Gemeinden möglichst lange in ihrem Umfeld wohlfühlen.

Peter Wegner

Inhalt

Stadtnah im Grünen wohnen
Seite 8

Neues Quartier in Elze
Seite 10

Strom und Wärme gleichzeitig
Seite 16

Bauen und Wohnen im Fokus
Seite 26

ENERGIE SPAREN – UMWELT SCHONEN

Die kostenlose „Heizungsvisite“ der Klimaschutzagentur
Der kalten Jahreszeit trotzen 6

Viessmann Brennstoffzellen-Heizsysteme
Strom und Wärme gleichzeitig erzeugen 16

Buderus: Heizungsanlage bequem fernsteuern
Vom Wohnzimmer aus die Heizung regeln 18

Klimaschutzagentur Mittelweser wird eigenständig
Neustart in Nienburg 19

„Special Mention“ für EuroCondens SGB 400 H von Brötje
Brennwertkessel besticht mit edlem Design 20

Green iQ: Umweltfreundliche und intelligente Produktreihe von Vaillant
Grün ist das neue Premium 27

BAUGEBIETE UND IMMOBILIEN

meravis: cube4 – Das Beste aus zwei Wohnphilosophien
Stadtnah wohnen – mitten im Grünen 8

Willkommen im neuen Wohnquartier „Am Saaleufer“ in Elze
Einzigartig - Werthaltig - Nobel 10

Viebrockhaus: KfW-Effizienzhaus-Standard 40 Plus und Apple HomeKit zu Aktionspreisen
Top-Energieeffizienz und Wohnkomfort 14

20 Jahre Selbstbau-Passivhäuser von Hellmann varioform-haus
Firmenjubiläum und viele neue Projekte 22

MESSEN UND AUSSTELLUNGEN

Norddeutschlands größte Freizeitmesse vom 1. bis 5. Februar 2017 mit neuen Themen
abf 2017: Freizeit neu definiert 21

Vom 1.-5. Februar 2017 dreht sich auf dem Messegelände Hannover alles um die Immobilie
B.I.G. erneut Hot-Spot für Sanierer & Bauherren 24

Mein Zuhause vom 17. bis 19. Februar 2017 in Braunschweig
Themen, die inspirieren 29

IMPRESSUM

Anzeigen/Objektleitung	Media-Agentur Sievers, Tel. (0511) 9208601, Fax (0511) 9208602 Mobil (0173) 2082392, sievers@bwi-magazin.com
Herausgeber	JET.DRUCK.VARNAY GmbH · Potsdamer Str. 3A · 30916 Isernhagen · GF Christian Brandes
Satz/Gestaltung	JET.DRUCK.VARNAY GmbH · 30916 Isernhagen
Redaktion	Regine Krüger · krueger@bwi-magazin.com
Druck	Druckhaus Humburg GmbH & Co. KG · 28325 Bremen
Vertrieb	Deutsche Post AG • Mitglieder des VWE (Verband Wohneigentum Niedersachsen e.V.) • Umwelt- und Verbraucherschutzorganisationen • Investoren und Meinungsbildner der Energie- und Bauwirtschaft in Deutschland
Erscheinungsweise	6 x jährlich
Bezugspreis	Jahresabonnement 13,40 Euro plus Porto

© JET.DRUCK.VARNAY GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Titelfotos: LBS, pixelio/RainerSturm, IWO

Aktionstag der Verbraucherzentrale Niedersachsen am 11. Februar 2017

Dem Schimmel keine Chance geben

Foto: Thorben Wengert / pixelio.de

Beim „Aktionstag gegen Schimmel“ am Sonnabend, 11. Februar 2017 in Hannover können sich Mieter und Eigentümer informieren, wie man Schimmel vermeiden und dauerhaft bekämpfen kann.

Gerade in der kalten Jahreszeit kommt es häufiger zu Schimmelbefall in Wohnräumen. Die dunklen Flecken an Decken und Wänden können zur Gesundheitsgefahr werden, das Raumklima negativ beeinflussen und das Mauerwerk schädigen.

Schimmel dauerhaft vermeiden

Beim „Aktionstag gegen Schimmel“ am Sonnabend, 11. Februar 2017 in Hannover können sich Mieter und Eigentümer informieren, wie man Schimmel vermeiden und dauerhaft bekämpfen kann. Die kostenfreie Veranstaltung findet von 11 bis 16 Uhr in der Herrenstraße 14 statt. Organisiert wird sie von der Verbraucherzentrale Niedersachsen und dem Deutschen Mieterbund Hannover. Experten informieren während des Aktionstages, wie Schimmel entsteht, wie man ihn beseitigen und sich davor schützen kann. Zur individuellen Beratung stehen Fachleute aus den Bereichen Gesundheit, Umwelthygiene, Energieberatung und Mietrecht zur Verfügung. Darüber hinaus können Schimmelproben (max. 2 Proben auf Tapete), Fotos oder Gutachten zur Sofortaufklärung mitgebracht und Messgeräte ausgeliehen werden. Mit einem Thermohygrometer können beispielsweise die Raumtemperatur und der Luftfeuchtigkeitsgehalt gemessen werden, während ein Protimeter hilft, die Feuchtigkeit auf den Wandoberflächen aufzuspüren.

Ursachen in den Griff bekommen

Es gibt viele Auslöser für schädliche Schimmelpilze in Wohnräumen. Alle haben mit einer höheren Feuchtigkeit in der Luft oder im Bauteil zu tun. Täglich werden etwa zwei bis drei Liter Wasser pro Person beim Waschen, Kochen, Putzen und einfach durchs Atmen an die Raumluft abgegeben. Regelmäßiges Lüften und Heizen der Räume ist eine wichtige Voraussetzung, um die Raumluftfeuchte zu verringern. Auch Baumängel und Bauschäden sowie Wärmebrücken können Ursachen für durchfeuchtete Bauteile sein.

Information

Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V.
Herrenstr. 14
30159 Hannover
Tel. (0511) 91196-0
Fax (0511) 91196-10
info@vzniedersachsen.de
www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de

Die kostenlose Heizungsvisite der Klimaschutzagentur Region Hannover hilft beim Energiesparen

Der kalten Jahreszeit trotzen

Foto.: Florian Arp

Für die beispielhafte Modernisierung ihres Hauses wurden die Rüters mit der „Grünen Hausnummer" ausgezeichnet.

Der Winter hat diesmal mit deutlichen Minusgraden losgelegt. Wohl dem, der eine funktionierende Heizungsanlage hat. Doch funktioniert sie auch so, wie sie soll? Nutzt sie die Energie des eingesetzten Brennstoffs optimal aus? Oder belastet sie die Umwelt unnötig mit einem hohen CO_2-Ausstoß? Einen ersten Überblick kann die kostenlose und herstellerneutrale „Heizungsvisite" bringen, die die gemeinnützige Klimaschutzagentur Region Hannover privaten Eigentümern von Ein- und Zweifamilienhäusern in der Region Hannover anbietet. Voraussetzung ist, dass die Heizungsanlage älter als fünf Jahre ist. Bei der Heizungsvisite sichtet ein Energieexperte das gesamte Heizungs- und Warmwassersystem. Er wirft einen Blick auf die Einstellungen und weist auf kostengünstige Maßnahmen hin, die Wärmeverluste verringern helfen, zum Beispiel die sachgerechte Dämmung der Heizungsrohre. Bei älteren Anlagen schätzt er ab, wie viel Energie sich sparen ließe, wenn eine neue, energieeffiziente Heizung zum Einsatz käme. Die Beratung dauert etwa eine Stunde, Anmeldung unter Tel. (0511) 220022-88.

KLIMASCHUTZ AGENTUR
REGION HANNOVER

Ob Modernisierungsberatung, Solar-Check oder Heizungsvisite – Termine für Hausbesitzer unter: **0511.220022-88**

CO_2-neutrales Heizen mit Holz

Ein besonders günstiger Zeitpunkt für die Erneuerung der Heizung ist gegeben, wenn ein Haus von Grund auf modernisiert werden soll. Da sind noch viele Optionen offen: die Entscheidung für die Heizungstechnik und die Wahl des bzw. der Energieträger. Steffen Rüter und seine Frau Kathrin haben gerade darin eine gute Gelegenheit für ihren persönlichen Beitrag zum Klimaschutz gesehen: in Zukunft mit erneuerbaren Energieträgern zu heizen und warmes Wasser zu erzeugen. „Die Chance, mit Holz so gut wie CO_2-neutral zu heizen, wollten wir nutzen, und haben uns deshalb für eine Pelletheizung entschieden. Die ist zwar in der Anschaffung um etliches teurer, aber durch die Förderung von proKlima und dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (Bafa) hielten sich die Mehrkosten für uns im Rahmen", sagt Rüter, der Mitglied im Naturschutzbund (NABU) ist. Das Lager für die kleinen zylindrischen Presslinge aus Holz- und Sägespäne hat er selbst gebaut. Zehn Tonnen Pellets passen hinein, vier bis fünf Tonnen werden die Rüters jährlich bei 170 Quadratmeter Wohnfläche verbrauchen. „Bei günstigem Pellet-Einkauf geben wir rund 1000 Euro im Jahr für Heizung und Warmwasser aus", schätzt Rüter.

Kombination von Holz und Solar

Die Entscheidung für die neue Heizung fiel auch deswegen leicht, weil zu ihrem Haus erst ein Gasanschluss hätte gelegt werden müssen. Kombiniert ist der Pelletkessel mit einer weiteren erneuerbaren Energiequelle: Zehn Quadratmeter Kollektorfläche auf dem Dach fangen Sonnenstrahlen ein, unterstützen die Heizung und machen es möglich, dass der Heizkessel im Sommer so gut wie nie anspringen muss. Hochzufrieden ist auch der Schornsteinfeger, der „sehr gute Abgaswerte" bescheinigt. Die neue Heizung war eine der drei größeren Modernisierungsinvestitionen, vor denen die frischgebackenen Hausbesitzer 2014 standen. „Eigentlich wollte ich immer schon ein Passivhaus bauen", sagt Rüter, „aber es fand sich nicht das richtige Bauland zu unseren Vorstellungen und finanziellen Möglichkeiten. Dann stand plötzlich ein altes Haus in Vinnhorst zum Verkauf, in dem Stadtteil, in dem ich aufgewachsen bin. Ein Glücksfall!" Allerdings war an dem 1929 errichteten Einfamilienhaus, mit Anbau von 1970, kaum etwas gemacht worden. „Da haben wir uns erst mal ordentlich schlau machen müssen, wie man eine Altbaumodernisierung sinnvoll angeht und welche Fördermöglichkeiten es

Nach der Modernisierung: Das gemütliche Zuhause von Steffen und Kathrin Rüter weiß auch Familienhund Nox zu schätzen.

gibt. Ausgesprochen hilfreich war die Beratung durch die proKlima-Fachleute“, erzählt Rüter. Der enercity-Fonds bietet übrigens jeden Dienstagnachmittag im enercity-KundenCenter einstündige, kostenlose Beratungen nach Voranmeldung an.

Auszeichnung mit „Grüner Hausnummer“

Mit dieser fachlichen Unterstützung und auf der Basis zweier Darlehen der KfW-Förderbank (Programm 167 und 152) sowie mit Förderzuschüssen von proKlima und Bafa konnten die Rüters die Modernisierung angehen. „Es war mir eine Herzensangelegenheit, aus einem Haus, das viel Energie verbraucht hat, ein sparsames zu machen. Meine ganze freie Zeit habe ich in die Modernisierung gesteckt“, berichtet der Hausbesitzer von der Modernisierungszeit. Vom Dach bis zur Kellerdecke, einschließlich Fenster und Haustür, ist jetzt alles gut gedämmt. Die 30 Zentimeter dicke Außenwand aus Kalksandstein und Klinker mit einer innenliegenden Luftschicht musste nicht zwingend gedämmt werden. Mit ihrem vorbildlichen Engagement für ein energieeffizientes Zuhause hatten sich die jungen Bauleute die Auszeichnung mit der „Grünen Hausnummer“ verdient, die von der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen und der Klimaschutzagentur Region Hannover verliehen wird.

Über Schläuche werden die Pellets aus dem Lager im Nebenraum dem Heizkessel zugeführt.

„ServicePaket Heizung“ von proKlima

Aufbauend auf die „Heizungsvisite“ der Klimaschutzagentur, die für den ersten Überblick sorgt, gibt es das Angebot des enercity-Fonds proKlima, das eine gründliche Analyse einer Heizungsanlage vorsieht: Das „ServicePaket Heizung“ enthält eine individuelle Beratung durch einen sogenannten Heizungslotsen. Dessen Service reicht von der Sichtung der Bestandsanlage und einer Verbrauchsdatenanalyse bis hin zur konkreten Anlagenplanung mit Auslegung der Heizungskomponenten. Auch begleitet er die Inbetriebnahme der verbesserten Anlage und stellt eine Betriebsanalyse nach einem Jahr an. Dadurch wird sichergestellt, dass die neue Anlage auch optimal eingestellt ist, funktioniert und die erwarteten Einsparungen eintreffen. proKlima übernimmt 75 Prozent der förderfähigen Kosten des Services (max. 1000 Euro). Das Angebot gilt sowohl für Ein- und Zweifamilienhäuser als auch für Mehrfamilienhäuser.

Eine weitere gute Gelegenheit zur Information bietet die Bau-Messe BIG vom 1. bis 5. Februar 2017, die parallel zur ABF auf dem Messegelände Hannover stattfindet. Dort bieten Klimaschutzagentur, proKlima und der Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung (BAKA) täglich kostenlose Vorträge an. Das Programm steht auf www.klimaschutz-hannover.de zum Download bereit oder kann bei unten stehenden Adressen angefordert bzw. mitgenommen werden.

Weitere Informationen:

Service-Point Klimaschutz für die Region Hannover im üstra Kundenzentrum
Mo.-Fr., 10 bis 18 Uhr und Sa., 10 bis 16 Uhr
Karmarschstraße 30/32
30159 Hannover

Klimaschutzagentur Region Hannover
Tel. (0511) 220022-20
(Mo. + Do., 9 bis 17 Uhr)
beratung@klima@schutzagentur.de

proKlima – Der enercity-Fonds
proklima@enercity.de
www.proklima-hannover.de

Stadtnah wohnen – mitten im Grünen

Fotos: meravis

Die vier Stadtvillen bilden künftig den nördlichen Abschluss des Baugebiets Steinbruchsfeld.

Hochwertige Ausstattung: Auch von innen lassen die Wohnungen keine Wünsche offen.

Die Wohnungsbau- und Immobiliengesellschaft meravis hat im November den Startschuss für ihr neues Wohnungsprojekt „cube4“ in Hannover-Misburg gegeben. Am Heinrich-Böll-Weg entstehen jetzt vier viergeschossige Stadtvillen in Passivhaus-Bauweise, die insgesamt 52 Eigentumswohnungen umfassen. Sie bilden künftig den nördlichen Abschluss des Baugebiets Steinbruchsfeld.
Die Gebäude werden im Passivhausstandard erstellt und mit Komfortlüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung ausgestattet. Darüber hinaus erfüllen sie die Kriterien des förderfähigen KfW-Effizienzhaus-40-Standards für selbstgenutztes Eigentum.

Spannende Formen – entspanntes Flair

Durch die zwei unterschiedlichen Typen der Häuser entsteht eine große Vielfalt an Wohnungsgrundrissen. Auf diese Weise finden Singles, Paare und Familien im cube4 das ideale Zuhause. Ein wesentliches Merkmal der Architektur bilden die leichten, geschossweisen Verdrehungen der Fassaden über alle vier Hausseiten. Die 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen haben Wohnflächen zwischen 58 bis 124 Quadratmetern.
Die Wohnungen verfügen über Terrassen oder Loggien bzw. über großzügige, von der Fassade eingefasste Dachterrassen. Die Dachgeschosse der Wohnanlage verfügen über je zwei Penthousewohnungen mit großzügigen Dachterrassen. Zum cube4 gehören 34 Tiefgaragenstellplätze, 20 Außenparkplätze sowie Fahrrad-, Waschmaschinen- und separate Kellerräume. Die gemeinschaftlichen Freiflächen gehen in einen gemeinsam von Anwohnern und der Stadt Hannover gestalteten Quartierspark über.

Wohnung, Refugium, Nest: ganz, wie Sie es wünschen

cube4 ist von öffentlichen Grünanlagen eingefasst, der Mittellandkanal mit seinen Rad- und Fußgängerwegen ist nur wenige hundert Meter entfernt. Hier in Misburg finden die künftigen Bewohner viel Ruhe und Platz, um Seele und Körper Gutes zu tun – direkt vor ihrer Haustür.
Dennoch ist cube4 hervorragend angeschlossen. In wenigen Minuten erreicht man mit dem Auto den Messeschnellweg (B 3), über den man innerhalb kürzester Zeit sowohl in

Die Wohnungen verfügen über Terrassen oder Loggien bzw. über großzügige, von der Fassade eingefasste, Dachterrassen.

die City als auch zur A2 und A7 sowie zur B6 und B65 gelangen. Auch öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsgelegenheiten für den täglichen Bedarf sowie gastronomische Angebote befinden sich in Laufweite.

Stadtteilpark Steinbruchsfeld

Äußerst günstig gelegen ist der cube4 auch dann, wenn er das Zuhause für die Familie wird: Zahlreiche Kindertagesstätten sowie verschiedene Schulen befinden sich im Umkreis weniger Kilometer.Im cube4 genießen Sie einen herrlichen Blick in die Natur. Insgesamt umfassen die Grünflächen auf der Rückseite des cube4 rund 35.000 Quadratmeter. Der Park, der gemeinsam von der Stadt mit Anwohnern geplant wurde, soll ab Anfang 2017 in mehreren Abschnitten angelegt werden und voraussichtlich Ende 2018 fertig sein. Es soll unter anderem Liegewiesen, einen natürlich gewachsenen Birkenhain, Obstbäume sowie Spiel- und Fitnessgeräte geben. Der Park wird von mehreren Wegen durchzogen, die sich in der Mitte zu einem zentralen Treffpunkt vereinen.

Mit dem cube4 verwirklicht meravis ein gelungenes Architekturkonzept, in dem das Unternehmen den Wunsch nach städtischem Wohnen und die Sehnsucht nach Leben im Grünen wahr werden lässt. Mit einer Wohnanlage, die das Beste aus diesen zwei Wohnphilosophien zu einem intelligenten Raumkonzept vereint. Überzeugen Sie sich selbst: Verschaffen Sie sich einen ersten Eindruck vom cube4 – und finden Sie dabei jetzt schon Ihre Traumwohnung. Vermarktungsstart war Ende November 2016.

Information

meravis Bauträger GmbH
Krausenstraße 46
30171 Hannover
Tel. (05 11) 67 510-777
verkauf@meravis.de
www.meravis.de

Durch die zwei unterschiedlichen Typen der Häuser entsteht eine große Vielfalt an Wohnungsgrundrissen.

cube4
wohnen am park

Erleben Sie Wohlfühlen4
Telefon 0511. 675 10-777
www.cubevier.de

Hannover Misburg
Heinrich-Böll-Weg

- Eigentumswohnungen mit zwei, drei und vier Zimmern (58 bis 124 m²)
- Passivhausstandard
- Aufzüge und Tiefgaragen
- Park vor der Tür

meravis
mensch • raum • vision

Willkommen im neuen Wohnquartier
„Am Saaleufer“ in Elze

Einzigartig – Werthaltig – Nobel

Fotos: Fischer

Verbringen Sie ihre Freizeit auf dem Balkon oder der Terrasse mit Blick ins Grüne und/oder auf den kleinen wunderschönen Bach, die „Saale“.

Elze: Die lebens- und liebenswerte Stadt

Die Stadt Elze präsentiert sich dem Besucher als eine Kleinstadt (9.500 Einwohner) mit Flair und Geschichte. Verkehrsmäßig günstige Voraussetzungen waren und sind für die Entwicklung sowohl in den vergangenen Jahren, als auch in der Zukunft von großer Bedeutung. Mit dem Kreuzungspunkt der Bundesstraßen 1 und 3 sowie als Bahnknotenpunkt (Park+Ride-Anlage) mit IC-Halt besticht Elze durch eine zentrale Lage mit optimalen Verkehrsanbindungen im Zentrum des Dreiecks Hannover-Braunschweig-Göttingen. Das bedeutet auch eine schnelle Anbindung an die Autobahnen. Die Städte Hannover, Hildesheim, Hameln oder Alfeld sind in ca. 25 Minuten mit dem Pkw oder in stündlichen Abständen mit Bahn oder Bus zu erreichen.
Die Ausstattung Elzes als Grundzentrum mit zentralen Einrichtungen des gehobenen Bedarfs liegt über dem Standard. Dank der Innovationskraft und des Engagements aller Bürger und Bürgerinnen hat die Stadt Elze ihre heutige Position erreicht. Elze ist eine Stadt mit starker wirtschaftlicher Kompetenz, deren Hauptaugenmerk auf der Förderung und Unterstützung der heimischen Wirtschaft ebenso gerichtet ist, wie auf die Ansiedlung neuer Betriebe. Wer sich entschließt in Elze zu wohnen, findet attraktive Bauplätze in reizvoller landschaftlicher Umgebung vor. Hinzu kommt ein Naturreichtum im märchenhaften Leinebergland (Sieben Berge, Schloss Marienburg) sowie umfangreiche Freizeitmöglichkeiten und kulturelle Angebote, die Elze lebens- und liebenswert machen.

Quelle: www.elze.de

Unser Mehrfamilienhaus in der Engen Straße in Elze macht es möglich: 11 Zwei-bis Drei-Zimmer-Wohnungen stehen bald zum Bezug zur Verfügung. Die einmalige Lage, mitten in Elze, ist nicht zu übertreffen. Sie erreichen innerhalb weniger Minuten fußläufig Banken, Supermärkte, Ärzte, Apotheken, Freibad, Bahnhof, Grundschule, Kindergarten/Kindertagesstätte und noch vieles mehr! Auch die Seele darf sich hier zu Hause fühlen. Genießen Sie Ihre Freizeit auf dem Balkon oder der Terrasse mit Blick ins Grüne und/oder auf den kleinen wunderschönen Bach, die Saale. Jeder kann hier sein Zuhause finden!
Alle Wohnungen sind über einen Aufzug barrierefrei zu erreichen. Im Erdgeschoss befindet sich sogar eine rollstuhlgerechte Wohnung. Treten Sie ein in Ihre Eigentumswohnung und lassen Sie den stressigen Tag durch die selbstschließende Wohnungseingangstür hinter sich. In den Wohnungen wird ebenfalls „barrierefrei“ groß geschrieben. Die Balkone oder Terrassen sowie die Dusche im Bad, sind ohne „Stolperkante“ zu erreichen.
Für ein wohliges Gefühl und Kostenersparnis, sorgt die eingebaute Fußbodenheizung. Am Abend oder an heißen Sommertagen schützen Sie Rollläden vor unerwünschten Blicken oder eintretender Hitze.
Zu allen Wohnungen gehört selbstverständlich ein mindestens sechs Quadratmeter großer Abstellraum, in dem Sie ohne Probleme Waschmaschine und Trockner aufstellen können. Die innenliegenden Abstellräume und Gäste-WCs sind für die Verbesserung der Wohnqualität mit einer elektrischen Entlüftung über das Dach aus-

Das gesamte exklusive Wohngebäude ist grundsolide und massiv erstellt.

gestattet. Bei der Planung haben wir darauf geachtet, dass die Bäder tagesbelichtet sind und auch alle Wohnungen mit vielen bodentiefen Elementen versehen sind.
Das gesamte exklusive Wohngebäude ist grundsolide und massiv erstellt. Begrüßen Sie Ihren Besuch ganz unkompliziert über die Freisprechanlage und bitten Sie ebenerdig oder über den Fahrstuhl in Ihre Wohnung.Zu jeder Wohnung ist ein PKW-Einstellplatz geplant. Für Fahrräder, Kinderwagen und Mülltonnen finden Sie in zwei Fertiggaragen ausreichend Platz.

Bauen mit Leidenschaft – fair, einzigartig und bewährt. Genießen Sie Qualität und Wohlfühlatmosphäre in Ihrem neuen Zuhause.

Weitere Informationen:

Albert Fischer Hausbau GmbH
Thomas Bruns
Bahnhofstrasse 70
31008 Elze
Mobil (01 63) 33 08 926
Tel. (0 50 68) 93 10 50 24
t.bruns@af-hausbau.de
www.af-hausbau.de

Besuchen Sie uns auf der

B.I.G. 2017

BAUEN | IMMOBILIEN | GARTEN

Hannover, Messegelände 01.-05.02.17
BIG/ABF 2017 Umweltzentrum Hildesheim
Stand G10 Halle 26

A.F. HAUSBAU

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KAPITALANLAGE MIT HOHER RENDITE!

Metropolregion Hannover

BESUCHEN SIE UNS AUF DER B.I.G.
Hannover, Messegelände 01.-05.02.17
BIG/ABF 2017 Umweltzentrum Hildesheim, Stand G10 Halle 26

- **GUTE RENDITE**
- **SICHERHEIT**
- **FLEXIBILITÄT**
- **FÖRDERFÄHIGKEIT**

A.F. HAUSBAU

ALBERT FISCHER HAUSBAU GmbH
Heilswannenweg 53 ▪ 31008 Elze
Tel. 0 50 68 / 93 10 500 ▪ info@af-hausbau.de

WEITERE INFORMATIONEN:
Herr Sieker, Tel.: 0176 / 104 26 443
b.sieker@af-hausbau.de

www.af-hausbau.de

BAUHAUS

Wenn's gut werden muss.

Innovativ und topmodern – so präsentiert sich das neue BAUHAUS-Fachcentrum in Laatzen. Eine Verkaufsfläche von mehr als 18.300 Quadratmetern bietet genug Raum für eine großzügige und übersichtliche Warenpräsentation. Das ermöglicht es Kunden, alle der mehr als 120.000 Qualitätsprodukte schnell zu finden – von der Schraube über die Bohrmaschine bis hin zur Fliese.

Das neue Fachcentrum, das am 24. April 2015 in Laatzen eröffnete, vereint 15 Fachgeschäfte unter einem Dach: Diese reichen von „Eisenwaren" und „Elektro" über „Werkzeuge und Maschinen", „Leuchten", „Parkett, Laminat und Paneele" bis hin zu „Sanitär", „Bauelemente" und „Baustoffe", wo auch Handwerker und Gewerbetreibende fündig werden.

Zahlreiche Serviceleistungen wie ein Schlüsseldienst, der diese in nur wenigen Minuten exakt kopiert, oder der Holzzuschnitt ergänzen das umfangreiche Sortiment. Für alle Fragen rund um Werkstatt, Haus und Garten stehen Kunden 85 Fachberater kompetent und freundlich zur Seite.

So kommt die richtige Farbe auf die Wände

Sonniges Gelb, klassisches Altweiß oder karibisches Türkis? Von Lack, Wand-, Latex- und Holzschutzfarben bis hin zu Silikon- und Silikat-Fassadenfarbe und flüssiger Raufaser stellt BAUHAUS jede Wunschfarbe im Farbmischcenter her. Der Farbton für Wände und Fassaden soll exakt den Wünschen der Kunden entsprechen. Die Farbschattierung, die genau zum eigenen Stil passt, ergibt sich oft erst durch Mischungen und Zwischentöne. Im Farbmischcenter ergänzt BAUHAUS die umfassende Auswahl an Farben und Materialen, um die Möglichkeit, die jeweilige Wunschfarbe individuell herzustellen.

Die Fachberater mischen jede Farbe auf den Ton genau an – vollautomatisch und schnell. Die gemischte Farbe können Kunden direkt mitnehmen. So bekommen Wände genau den richtigen Anstrich.

Einfach leihen statt teuer kaufen

Ob Geräte für den Garten, den Innenausbau oder für Reinigung und Transport: Geräte, die man nur selten nutzt, können Kunden bei BAUHAUS mieten – praktisch, günstig und zu flexiblen Tarifen, ohne hohe Investitionen tätigen zu müssen. Denn nicht jeder hat Abbruchhammer, Häcksler, Muffenschweißgerät oder Zargenspreize im Werkzeugschrank stehen. Der BAUHAUS Leihservice verfügt über alle professionellen Geräte und Maschinen: Vom Blechlocher bis hin zur Stichsäge hat das Fachcentrum Laatzen alles parat, was Kunden für ihre Vorhaben brauchen. Je nachdem wie lange man die Geräte und Maschinen braucht, können sie für eine Dauer von vier Stunden bis hin zu einer Woche ausgeliehen werden.

Direkt einladen in der DRIVE-IN ARENA

Das Fachcentrum verfügt mit der 5.000 Quadratmeter großen DRIVE-IN ARENA über ein besonders innovatives Highlight. Das Prinzip ist ganz einfach: Der Kunde kann direkt mit seinem Fahrzeug bis an das Regal vorfahren und das benötigte Material einladen. Dank mobiler Technik wird die Ware an der Kasse mit einem Scanner erfasst und muss nicht erneut ab- und wieder aufgeladen werden.

Sortiment von Profis für Profis

Professionelle Produkte, nützliche Dienstleistungen und kompetente Fachberatung: Für das PROFI DEPOT hat BAUHAUS ein spezielles Fachsortiment zusammengestellt, das genau auf die Bedürfnisse von Handwerkern und Gewerbetreibenden zugeschnitten ist. Privatkunden sind hier natürlich auch herzlich willkommen. Die Auswahl umfasst leistungsstarke Baugeräte, Gerüste, Bauchemie, Isoliermaterial und vieles mehr.

Laatzen lässt montieren

Wer möchte, kann seine bei BAUHAUS gekauften Produkte mit dem Montageservice verlegen, installieren oder montieren lassen. BAUHAUS übernimmt auf Wunsch alle Arbeiten zuverlässig und kompetent. Bei der Durchführung setzt das Fachcentrum Laatzen durchweg auf die Zusammenarbeit mit ausgewählten Handwerksbetrieben aus der Region. Bei allen Vorhaben ist der Handwerkskoordinator direkter Ansprechpartner für den Kunden. Er koordiniert und kontrolliert die Arbeiten und nimmt das Ergebnis ab. Außerdem erstellt er ein Festpreisangebot, das garantiert, dass die Kosten im vereinbarten Rahmen bleiben. Alle Montageleistungen und Preise sind im Montage-Katalog zu finden, der online und im Fachcentrum erhältlich ist.

Alle Produkte zu garantierten Tiefpreisen

Statt komplizierter Sonderangebots-Aktionen gibt es bei BAUHAUS immer Tiefpreise. Die Einkäufer sind ständig im Einsatz für gleichbleibend niedrige Preise und konstante Qualität. Darauf gibt es die BAUHAUS Tiefpreis-Garantie. Außerdem gewährt das Unternehmen auf alle elektro- und motorbetriebenen Geräte, ausgenommen Akkus, Batterien, Leuchtmittel und Verschleißteile, eine Garantie von 5 Jahren ab Kaufdatum. ■

BAUHAUS
Erich-Panitz-Straße 1
30880 Laatzen
Tel.: 0511-8981500
Fax: 0511-898150 13
E-Mail:
service.nl651@bauhaus-ag.de

Öffnungszeiten:
Mo bis Sa 8-20 Uhr
Öffnungszeiten
DRIVE IN ARENA:
Mo bis Sa 7-20 Uhr

www.bauhaus.info

BAUHAUS®

Wenn's gut werden muss.

Pack and Go Starter-Set*!

BOSCH Professional

Starter-Set* plus 2 Wunschgeräte
495,-!

1 Akku passend für alle Geräte. Setzen Sie auf moderne 18-V-Akkutechnologie mit hoher 4 Ah Kapazität und stellen Sie sich Ihr Maschinenpaket nach Ihren Bedürfnissen zusammen. Das Ganze zum Vorteilspreis durch das Starter-Set Pack & GO. Dieses beinhaltet 2 Akkus 18 V/4 Ah und 1 Schnellladegerät 45 Minuten. Dazu wählen Sie aus unserem Sortiment, aus einer Vielzahl von Geräten, Ihre 2 Wunschgeräte zum FESTPREIS!

* Set bestehend aus: 2 x 18-V-Akku 4 Ah, 18-V-Schnellladegerät 45 min **224,-**

Starter-Set + 2 Wunschgeräte nach Wahl zum Festpreis

1. Beispiel

Pack & GO! Starter-Set*	224,-
'GKS 18-V-LI'	189,-
'GWS 18-125-V-LI'	189,-
	~~602,-~~
Setpreis	495,-
Sie sparen	107,-

Akku-Kreissäge 'GKS 18-V-LI Professional'
Ohne Akku **189,-**
24794428

+

Akku-Winkelschleifer 'GWS 18-125-V-LI Professional'
Ohne Akku **189,-**
24791605

2. Beispiel

Pack & GO! Starter-Set*	224,-
'GSR 18-2-LI Plus'	121,-
'GBH 18-V-LI Compact'	189,-
	~~534,-~~
Setpreis	495,-
Sie sparen	39,-

Akku-Bohrschrauber 'GSR 18-2-LI Plus Professional'
Ohne Akku **121,-**
24788245

+

Akku-Bohrhammer 'GBH 18-V-LI Compact Professional'
Ohne Akku **189,-**
24791599

Angebot nur gültig bis 31.12.2016 und nur solange der Vorrat reicht.

BAUHAUS 30880 Laatzen, Erich-Panitz-Str. 1/Ecke Würzburger Str.
BAUHAUS GmbH & Co. KG Mitte, Sitz: Schulenburger Landstraße 125, 30165 Hannover
www.facebook.com/bauhaus
www.youtube.com/bauhausinfo

Top-Energieeffizienz und Wohnkomfort

Zum Jahresauftakt 2017 können sich Viebrockhaus-Kunden auf ein Upgrade in die effizienteste Heiz- und Energietechnik KfW 40 Plus freuen – im Vorteilspaket für nur 3990 Euro. Und mit dem Apple HomeKit zum Einführungspreis kommt noch eine Menge Komfort und Sicherheit ins Haus: Rollläden sind mit dem Start-Paket bequem bedienbar – auch von unterwegs. Und mit den Erweiterungspaketen lassen sich die Beleuchtung und nicht zuletzt die Sicherheit des Hauses steuern und kontrollieren.

„Wir bieten schon seit über einem Jahr nur noch die besten Energiekonzepte für unsere Zuhausehäuser an: die KfW-Effizienzhaus-Standards 40 und 40 Plus“, erläutert Dirk Viebrock, Geschäftsführer von Viebrockhaus. „Mit diesen hervorragenden Heiz- und Haustechniken lassen sich nicht nur die Energieverbräuche und Nebenkosten radikal senken, sondern auch die besten Förderkonditionen der KfW sichern: zinsgünstige Darlehen von bis zu 100.000 Euro und Tilgungszuschüsse von bis zu 15.000 Euro.“

Niedrige Energiekosten für Jahrzehnte

Das Upgrade vom Effizienzhaus-Standard KfW 40 auf den Standard KfW 40 Plus ist bei Viebrockhaus bis zum 31. März 2017 zum Paketpreis von 3990 Euro erhältlich. Das Paket beinhaltet, nach den KfW-Vorgaben individuell angepasst, eine Erweiterung der im Viebrockhaus-Standard vorhandenen SunPower Photovoltaikanlage. Zusätzlich wird eine kompakte und leistungsstarken Hausbatterie zur Speicherung des selbst produzierten Solarstroms, ein intelligentes Energiemanagementsystem, ein Online-Monitoring für die Kontrolle und Steuerung der Stromproduktion und -verbräuche von überall aus, eine zentrale Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung und vieles mehr mitgeliefert. „Der beste KfW-Effizienzhaus-Standard 40 Plus macht die Hausherren noch unabhängiger von Stromanbietern, sichert niedrige Energiekosten für Jahrzehnte und die Wertbeständigkeit der Immobilie für Generationen“, so Dirk Viebrock.

Apple Smart Home

Das zweite Highlight zum Jahresauftakt: Die Apple-HomeKit-Pakete für ein sprachgesteuertes Haus mit Smart-Technologie. Diese gibt es bei Viebrockhaus ebenfalls bis zum 31. März 2017 zum Einführungspreis. Mit der neuen Home App kann das gesamte HomeKit-fähige Zubehör im Haus von jedem iOS-Gerät aus gesteuert werden. Die Bewohner können dann per iPhone das Licht an- und ausschalten, per iPad (im Paket enthalten) sehen, wer vor der Tür steht, oder per AppleTV (auch im Paket enthalten) das Zuhause von überall aus problemlos „dirigieren“.

Persönliche Bauleiter-Hotline inklusive

Das Grundpaket mit dem Apple HomeKit und dem mitgelieferten iPad beinhaltet aber noch mehr:
Die Kunden können damit während der Bauphase immer auf dem Laufenden bleiben. Denn auf dem iPad befinden sich schon

- Skype/Facetime zur direkten Kommunikation mit dem Baubetrieb und dem Bauleiter
- eine persönliche Bauherren-E-Mail-Adresse für den kompletten Schriftverkehr während der Bauphase
- die Viebrockhaus-App zur Steuerung des Energiemanagementsystems im neuen Zuhause

„Mit der von uns zu fairen Preisen angebotenen Energietechnik und Haussteuerung wird jedes Viebrockhaus zu einem besonders sparsamen, komfortablen, sicheren und wertbeständigen Zuhause“, so Dirk Viebrock.

Weitere Informationen:

Tel. (0800) 8991000
www.viebrockhaus.de

KfW-40-Plus OFFENSIVE
3.990€

- Photovoltaikanlage und Hausbatterie inklusive
- Beste KfW-Förderkonditionen
- Niedrigste Heizkosten
- Generationsübergreifend nachhaltig

Paketpreis nur bis 31.3.2017

Viebrockhaus Vertriebs GmbH & Co. Betrieb KG
Musterhauspark Bad Fallingbostel
Hartemer Weg 13 · 29683 Bad Fallingbostel
Telefon: 05162 97580
www.viebrockhaus.de

viebrockhaus®
Das Zuhausehaus.

Sich den veränderten Realitäten stellen

Mit Engagement und neuen Ansätzen geht der Landesverband Niedersachsen des Verbandes Wohneigentum e.V. (VWE) in das bevorstehende Jahr. In unterschiedlichen Gremien diskutieren und beratschlagen sich Ehrenamtliche, damit der VWE Niedersachsen auf mittel- und langfristige Veränderungen vorbereitet ist.
So sucht beispielsweise der Strukturausschuss des Landesverbandes den intensiven Austausch mit Kreisgruppen und Gemeinschaften, um negative Auswirkungen einer sich wandelnden Gesellschaft zu begegnen. „Es wird schwieriger, ehrenamtliche Kräfte für die Vereinsarbeit vor Ort zu gewinnen und zu halten“, beschreibt Geschäftsführer Tibor Herczeg ein Problem. Immer mehr Aufgaben konzentrierten sich auf immer weniger Aktive. Der Trend zum Engagement in kurzfristigen Projekten, die ein schnelles Erfolgserlebnis versprechen, sei auch im Landesverband Niedersachsen unübersehbar. Jedoch sind Strukturen in den Nachbarschaften (noch) stark darauf ausgelegt, dass sich Menschen langfristig einbringen.

Große Herausforderungen durch Wertewandel

Dieser Wertewandel stellt den Verband Wohneigentum vor große Herausforderungen. Entsprechend sucht der Landesverband nach geeigneten Wegen, die Mitglieder, Gemeinschaften und Kreisgruppen mittragen und unterstützen können. Das Gleiche gilt auch für einen Ausschuss, der sich im Auftrag des Landesvorstandes Gedanken zur künftigen Ausgestaltung des Leistungsprofils und deren Abbildung in der Beitragsordnung macht. „Dabei können verschiedene Modelle entstehen“, so Herczeg. „Der VWE wird sich der veränderten Realität stellen“, ist sich der Geschäftsführer sicher. Er verweist auf landesweite Aktivitäten im Verband, in denen sich Mitglieder themenorientiert engagieren und auch kurzfristig mitarbeiten, ohne sich langfristig zu binden.
Vorschläge aus den Arbeitskreisen, aber auch den Nachbarschaften vor Ort, greift der Vorstand dankbar auf. So plant beispielsweise der Landesjugendausschuss im Sommer eine Aktion, die eine Verbindung zwischen Jung und Alt fördern kann. Der Plan: Gemeinschaften formulieren ein gemeinsames Ziel und bieten dem Jugendausschuss eine Wette an, dass dieses Ziel tatsächlich erreicht wird.

Information

VWE Verband Wohneigentum Niedersachsen e.V.
Königstraße 22
30175 Hannover
Tel. (0511) 882070
Fax (0511) 8820720
kontakt@wohneigentum-nds.de
www.wohneigentum-nds.de

www.meinVWE.de

Schon Haus- oder Wohnungseigentümer?

HÖCHSTE ZEIT FÜR DEN VWE.

Im Mitgliedsbeitrag enthalten:

- Bau-Finanzierungsberatung
- Bau- und Energieberatung
- Rechts- und Verbraucherberatung
- Gartenberatung
- Wohnberatung
- Steuer- und Sicherheitsberatung

dazu:

- Bauherren-Haftpflichtversicherung
- Grundstückshaftpflicht
- Grundstücksrechtsschutz
- Monatszeitschrift „frei Haus“
- etc.

Jetzt Mitglied werden
Tel.: 0800 - 88 20 700
(kostenfrei aus dt. Festnetz)

VERBAND WOHNEIGENTUM NIEDERSACHSEN E.V.

VWE Niedersachsen · Königstraße 22 · 30175 Hannover · Tel.: 0511-882070 · kontakt@meinVWE.de

Strom und Wärme gleichzeitig erzeugen

Fotos: Viessmann

Premiere in Europa: Viessmann hat mit dem Vitovalor 300-P das erste in Serie gefertigte Brennstoffzellen-Heizgerät auf den Markt gebracht.

Schwankungen bei der Stromerzeugung aus Wind- oder Sonnenenergie, der Klimaschutz und steigende Energiepreise haben die Entwicklung innovativer Technologien zur gleichzeitigen, dezentralen Erzeugung von Wärme und Strom beschleunigt. Dazu gehören Brennstoffzellen-Heizgeräte, die sich mit hohen elektrischen Wirkungsgraden besonders für den Einsatz in Ein- und Zweifamilienhaus-Neubauten, in sanierten Bestandsgebäuden mit geringem Wärmebedarf und in Passivhäusern anbieten. Die Nutzung des selbst erzeugten Stroms im eigenen Haus verringert den Bezug teuren Stroms aus dem öffentlichen Netz.
Als dezentrale Stromerzeuger leisten Brennstoffzellen-Heizgeräte in intelligenten Stromnetzen (Smart Grids) auch einen Beitrag zur Entlastung der Stromnetze. Nicht zuletzt profitiert auch die Umwelt von dieser Technologie. Vergleicht man die CO_2-Emissionen der neuen Geräte mit denen der getrennten Erzeugung von Wärme und Strom, sind die Werte um die Hälfte niedriger.

Brennstoffzellen-Heizgerät in Serie

Als erster Heiztechnikhersteller hat Viessmann ein in Serie gefertigtes Brennstoffzellen-Heizgerät in den europäischen Markt eingeführt. Vitovalor 300-P ist eine Gemeinschaftsentwicklung mit der Panasonic Corporation. Das mit Erdgas betriebene Brennstoffzellenmodul verfügt über eine elektrische Leistung von 750 Watt, wurde in Japan bereits über 80.000 Mal installiert und hat sich dort bewährt. Im Laufe eines Tages erzeugt Vitovalor 300-P bis zu 15 Kilowattstunden Strom, womit ein Großteil des Bedarfs im Haushalt gedeckt werden kann.
Die Wärmeleistung des Brennstoffzellen-Moduls beträgt ein Kilowatt und entspricht dem Grundbedarf des Gebäudes. Um auch an besonders kalten Tagen eine komfortable Wärmeversorgung zu gewährleisten, wurde ein Viessmann Gas-Brennwertkessel in das System integriert. Dieser schaltet sich bei Bedarf automatisch zu und leistet bis zu 20 Kilowatt. Zur schnellen Warmwasserbereitung stehen bis zu 30 Kilowatt zur Verfügung, womit auch in kurzer Zeit warmes Wasser zum Baden und Duschen bereitgestellt werden kann. Das gesamte Brennstoffzellen-Heizgerät wird im Keller oder Hauswirtschaftsraum installiert und benötigt dort eine Fläche von nur 0,65 Quadratmeter.

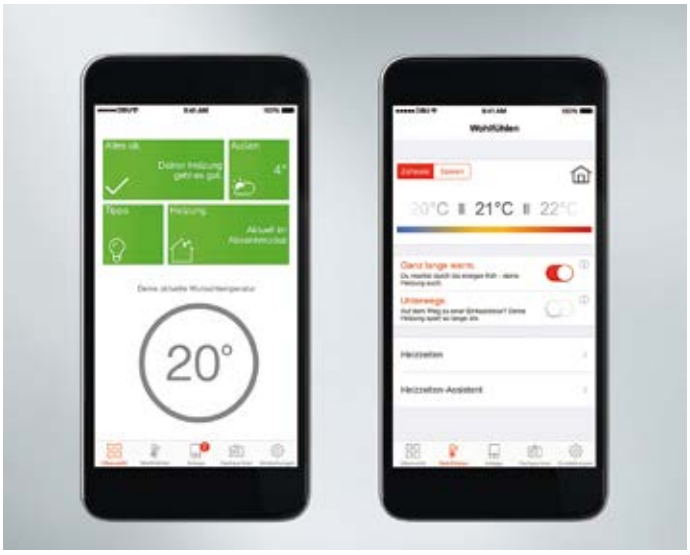
Information

**Viessmann
Deutschland GmbH
Verkaufsniederlassung
Hannover
Straße der Nationen 7
30539 Hannover
Tel. (0511) 7286881-0
Fax (0511) 7286881-40
info@viessmann.com
www.viessmann.com**

Über die App Vitotrol plus kann das Brennstoffzellen-Heizgerät per Smartphone überwacht und gesteuert werden.

Viessmann: Mit praktischer App die Heizung ganz einfach und intuitiv bedienen

Die gute Verbindung zur eigenen Heizung



Die App liefert auch Energiespartipps. Über einen Schaltzeitenassistenten kann man außerdem von unterwegs aus die gewünschte Temperatur einstellen, Tagesabläufe programmieren oder sich einen Überblick über den Betriebszustand der Heizung verschaffen.

Das Smartphone ist aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken und zum Kommunikationsmittel Nummer eins aufgestiegen. Mit Hilfe von Apps kann es darüber hinaus für zahlreiche komfortable Anwendungen genutzt werden. Auch die Heizung kann man nun auf diese Weise ganz einfach und intuitiv bedienen. Dank der Internet-Schnittstelle Vitoconnect 100 und der App ViCare von Viessmann haben Betreiber über ihr Smartphone ihr Heizsystem immer und von überall im Blick. Mithilfe der einfachen Bedienoberfläche kann man ganz nach seinen Bedürfnissen die eigene Wohlfühltemperatur einstellen oder beim Verlassen des Hauses auf „Unterwegs“ stellen und Heizkosten einsparen. Außerdem sendet die Anlage zum Beispiel im Falle einer Störung oder bei Wartungsbedarf automatisch eine Benachrichtigung. Besonders komfortabel: Wenn gewünscht, werden Stör- und Wartungsmeldungen sofort an den Fachhandwerker weitergegeben. So ist ein direkter und unkomplizierter Kontakt zum Fachbetrieb gegeben, der dazu schnell Ersatzteile bestellen kann.

Kosten sparen durch persönliche Einstellungen

Ein weiterer Vorteil für den Heizungsbetreiber liegt in der Kostenersparnis, die sich durch die optimale und stets anpassbare Modifizierung an den persönlichen Tages- oder Wochenablauf ergibt. Außerdem liefert die App Energiespartipps zu einem effizienteren Betrieb der Heizungsanlage. Um über das Smartphone Zugriff auf die Heizungsanlage haben zu können, braucht es lediglich eine einfache Plug&Play-Installation der Internet-Schnittstelle Vitoconnect 100 durch den Fachhandwerker. Die Schnittstelle wird an die Regelung der Gas- beziehungsweise Öl-Brennwertgeräte, Wärmepumpen oder Biomassekessel angeschlossen und ganz einfach mit der ViCare App in Betrieb genommen. Vitoconnect 100 stellt dann eine WLAN-Verbindung von der Heizungsanlage zum Router des Heizungsbesitzers her. ViCare ist für iOS-Endgeräte im App Store und für Android-Endgeräte im Google Play Store erhältlich.

Information

Viessmann
Deutschland GmbH
Verkaufsniederlassung
Hannover
Straße der Nationen 7
30539 Hannover
Tel. (0511) 7286881-0
Fax (0511) 7286881-4
info@viessmann.com
www.viessmann.com

10. Internationales BUILDAIR-Symposium am 31. März und 1. April 2017

Frühbucherrabatt bis 10. Februar 2017

Das Internationale BUILDAIR-Symposium führt am 31. März und 1. April 2017 Fachleute aus vielen Ländern in Hannover zusammen, um jüngste Erkenntnisse und Erfahrungen zu den Themen Luftdichtheit, Thermografie und Lüftungssysteme zu diskutieren.
Wie gewohnt wird das Internationale BUILDAIR-Symposium durch eine Fachausstellung begleitet, in der sich die Teilnehmer Produkte sowie Dienstleistungen informieren können. Eine willkommene Chance für Unternehmen der Branche, sich und ihre Produkte und Leistungen ins Gespräch zu bringen.
Ein großes Dankeschön gebührt an dieser Stelle den Sponsoren BlowerDoor GmbH, Springe, und proclima Moll baubiologische Produkte GmbH, Schwetzingen, sowie proKlima – Der enercity-Fonds, Hannover. Diese drei Unternehmen tragen mit ihrer finanziellen Unterstützung entscheidend zu dem sehr günstigen Teilnahmepreis bei. Weitere Sponsoren sind im Sinne einer erfolgreichen Tagung herzlich willkommen!

Information

Energie- und
Umweltzentrum am Deister
31832 Springe-Eldagsen
Tel. (05044) 975-0
Fax (05044) 975-66
rezeption@e-u-z.de
www.e-u-z.de

Buderus Control Center Connect:
Heizungsanlage bequem fernsteuern

Vom Wohnzimmer aus die Heizung regeln

Seit Anfang Oktober steht Hausbesitzern eine innovative Möglichkeit zur komfortablen Heizungssteuerung zur Verfügung: Mit dem Control Center Connect sind Buderus Heizsysteme übers Internet bequem vom Wohnzimmer oder aus der Ferne regelbar. Die Anwendung kann unabhängig vom verwendeten PC, Tablet oder Smartphone zu Hause und unterwegs genutzt werden. Sie ist mit jedem dieser Geräte über einen Browser unter www.buderus-connect.de zu erreichen, ohne dafür eine App installieren zu müssen.

Anlage online den eigenen Bedürfnissen anpassen

Das Control Center Connect bringt über bestehende Apps hinausgehende, umfangreiche Funktionen für eine anwenderfreundliche Heizungsregelung mit. So können Nutzer anhand individuell einstellbarer Zeitprogramme und Temperaturen die Anlage den eigenen Bedürfnissen anpassen. Dank eines integrierten Energiemonitorings sind sie jederzeit über den aktuellen Verbrauch des Heizsystems informiert. Das Control Center Connect unterstützt darüber hinaus mit praktischen Tipps beim Energiesparen.
Buderus hat beim Control Center Connect insbesondere Wert auf maximale Datensicherheit gelegt, indem zeitgemäße Verschlüsselungs-Technologien und eine eigene hochsichere Netzinfrastruktur genutzt werden.

Internetfähig als Standard ab Werk

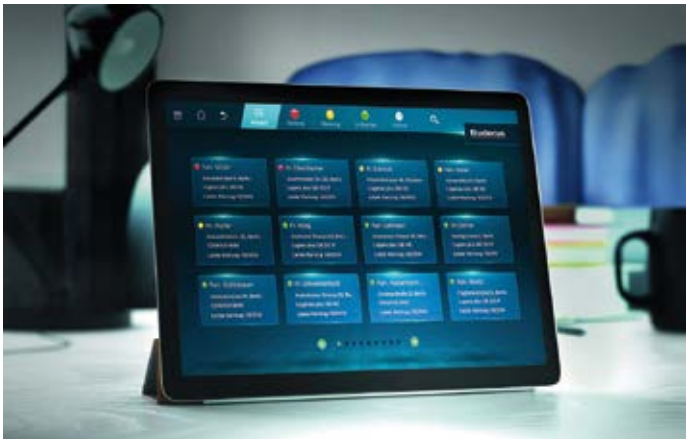
Um die Heizung per Control Center Connect steuern zu können, muss der Buderus Heizkessel an das Internet angebunden sein. Neue Gerätegenerationen wie der Öl-Brennwertkessel Logano plus KB195i sowie alle Produkte der neuen Titanium Linie wie die Gas-Brennwert-Kompaktheizzentrale Buderus Logamax plusGB192iT sind serienmäßig internetfähig – sie haben die dazu notwendige IP-Schnittstelle bereits werkseitig integriert. Aber auch viele ältere Buderus Heizkessel können online gehen, sie lassen sich dazu mit dem Gateway Logamatic web KM 200 nachrüsten. Unter www.connect-check.de können Kunden demnächst mithilfe eines kurzen Tests herausfinden, ob Ihre Anlage mit Buderus Control Center Connect kompatibel ist.
Auf Wunsch können Kunden ihre Heizungsanlage auch mit dem zuständigen Fachbetrieb vernetzen: Über das Control Center Connect PRO hat der Heizungsfachmann dann die Anlage seines Kunden im Blick und kann bei Störungen schnell und kompetent reagieren.

Fotos: Buderus

Nutzer können auch von unterwegs über das Internet die Anlage den eigenen Bedürfnissen anpassen und sich über den Energieverbrauch informieren.

Information

Buderus –
Niederlassung Hannover
Bosch Thermotechnik GmbH
Stahlstraße 1
30916 Isernhagen HB
Tel. (05 11) 77 03 - 0
hannover@buderus.de
www.buderus.de



Die Version für den Heizungsfachmann: Über das Control Center Connect-PRO behält der Experte die Heizungsanlagen seiner Kunden im Blick und kann bei Störungen schnell und kompetent reagieren.

Das regenerative Gas-Brennwert-Heizsystem der Titanium Linie.
Mit dem Pufferspeicher der Titanium Linie arbeitet das Hybridsystem Logamax plus GBH192iT regenerativ, effizient sowie mit geringstem Installationsaufwand – und sieht dabei noch perfekt aus. So erreichen Sie die Raumheizungseffizienz A+ und die Warmwassereffizienz A+++. Durch die bedarfsorientierte Ansteuerung verbrauchen Sie nur dann Energie, wenn Sie sie brauchen. Seien Sie bereit für die Zukunft! Wir beraten Sie gerne.
www.buderus.de/zukunft

Die Klassifizierung zeigt die Energieeffizienz des Buderus Systems bestehend aus Logamax plus GBH192iT150S PNR400, 4 Stück Logasol SKT 1.0 und Logamatic RC300. Die Klassifizierung kann je nach Komponenten oder Leistungsgrößen eventuell abweichen.

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Niederlassung Hannover
Stahlstraße 1
30916 Isernhagen HB
Tel. (05 11) 77 03-0
hannover@buderus.de
www.buderus.de

Buderus

Klimaschutzagentur Mittelweser wird eigenständig und erweitert Angebot

Neustart in Nienburg

Foto: Klimaschutzagentur Nienburg

Das neue Team: Ulrike Gieger-Graßl ist zuständig für Kampagnen-, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Geschäftsführer Jens Eberhard Dzialas (Mitte) ist Ansprechpartner für Unternehmen und Kommunen zum Thema Energieeffizienz und Hauke Herdejürgen (rechts) ist der Spezialist für Gebäudemodernisierung und Neubau.

Nach fünf erfolgreichen Jahren im Klimaschutzmanagement des Landkreises Nienburg steht die Klimaschutzagentur Mittelweser e.V. jetzt auf eigenen Füßen: Zum 1. Januar 2017 wurde der Verein in die Eigenständigkeit entlassen. Der Landkreis und seine Mitgliedsgemeinden hatten sich 2016 darauf verständigt, eine verlässliche Finanzierung und Ausstattung mit eigenem Personal sicherzustellen.

Das zeigt, dass die bisherigen Projekte und Kampagnen der Nienburger Klimaschutz-Manager erfolgreich waren. In den nächsten drei Jahren wird die Arbeit vom niedersächsischen Umweltministerium über die N-Bank mit jeweils 50.000 Euro unterstützt. Die Klimaschutzagentur Mittelweser e.V. kann damit auf einer soliden personellen und finanziellen Grundlage für Bürger, Unternehmen und Kommunen tätig sein und ihre Arbeit ausweiten.

Auch personell hat sich der Verein zum Jahreswechsel neu aufgestellt: Diplom-Ingenieur Jens Eberhard Dzialas, Verfahrenstechniker und Indusrie-Energieberater mit KfW-Akkreditierung, hat die Geschäftsführung übernommen. „Wir wollen künftig nicht nur beraten, sondern auch den Erfolg unserer Arbeit durch Evaluierungen sichtbar machen“, erklärt Dzialas. Ein wirksames Messinstrument ist für ihn die „Grüne Hausnummer“, die Gebäudeeigentümer auszeichnet, die besonders energieeffizient saniert oder gebaut haben.

Kostenlose Modernisierungsberatungen

Ein weitere Kampagne, die die Nienburger Klimaschützer fortsetzen wollen, ist „Beraten – Planen – Sparen“. Ein- und Zweifamilienhausbesitzer im Landkreis Nienburg erhalten kostenlose Modernisierungsberatungen. Damit soll Eigenheimbesitzern das Herangehen an eine energetische Sanierung ihrer Gebäude erleichtert werden. Spezialisten, zumeist Architekten und Bauingenieure, nehmen einen Kurzcheck vor, bei dem der Ist-Zustand des Gebäudes untersucht und über die Möglichkeiten der energetischen Sanierung beraten wird. Für den Hausbesitzer ist diese Analyse komplett kostenlos, denn der Berater wird von der Klimaschutzagentur bezahlt.

„Klimaschutzmaßnahmen sind immer auch Wirtschaftsförderung“, betont Ulrike Gieger-Grassl, zuständig für Kampagnen-, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, „weil lokale Betriebe diese Aufträge ausführen und damit Wertschöpfung in der Region stattfindet.“

Wenn beispielsweise das Dach neu eingedeckt wird, ist es immer auch eine Überlegung, gleichzeitig über eine Dämmung nachzudenken, um Fördermittel für die Maßnahme zu erhalten“, so Dzialas.

Unternehmen und Betriebe, die Mitglied im Verein sind, können vom Netzwerk der Agentur profitieren und für ihre Marketingmaßnahmen nutzen. Künftig soll der Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge gefördert werden. Für Mai ist eine Sonnenenergie-Kampagne geplant, bei der es nicht nur um Neuinstallationen, sondern auch um Wartung und Optimierung von Bestandsanlagen gehen wird.

Information

Klimaschutzagentur Mittelweser e.V.
Marktplatz 1a
31582 Nienburg/Weser
Tel. (05021) 87295
Fax (05021) 967510
klimaschutz@kreis-ni.de
www.klimaschutz-kreis-ni.de

Nienburg Energie
Regional. Direkt. Für Sie.

Daheim wohlfühlen.
Mit unserem Heizung-Service.

Wärme und Behaglichkeit für Ihr Zuhause.

www.stadtwerke-nienburg.de Telefon: 05021 97750

„Special Mention“ für
EuroCondens SGB 400 H von Brötje

Brennwertkessel besticht mit edlem Design

Fotos: Brötje

GERMAN DESIGN AWARD SPECIAL 2017

Neben dem hervorragenden Modulationsbereich und einem Normnutzungsgrad von über 109 Prozent besticht der Gas-Brennwertkessel vor allem durch sein klares Design.

Der German Design Award ist der internationale Premiumpreis des Rats für Formgebung. Sein Ziel: einzigartige Gestaltungstrends entdecken, präsentieren und auszeichnen. Jährlich werden hochkarätige Einreichungen aus dem Produkt- und Kommunikationsdesign prämiert, die alle auf ihre Art wegweisend in der internationalen Designlandschaft sind. In diesem Jahr zählt auch Brötje mit dem EuroCondens SGB 400 H zu den Prämierten.
Freude in Rastede über eine „Special Mention“ beim German Design Award 2017 für den EuroCondens SBG 400 H. Neben dem hervorragenden Modulationsbereich von 20 bis 100 Prozent (Heizleistung von 82 bis 402 Kilowatt) und einem Normnutzungsgrad von über 109 Prozent besticht der Gas-Brennwertkessel vor allem durch sein klares Design. Für den Heiztechnikspezialisten ist die Auszeichnung eine besondere Ehre, denn der Wettbewerb stellt höchste Ansprüche an die Ermittlung seiner Preisträger. Durch ein einzigartiges Nominierungsverfahren werden nur Produkte und Kommunikationsdesignleistungen zur Teilnahme eingeladen, die nachweislich durch ihre gestalterische Qualität herausragen. Mit dem Prädikat „Special Mention“ werden Produkte gewürdigt, deren Design besonders gelungene Teilaspekte oder Lösungen aufweist. Die „Special Mention“ ist darüber hinaus eine Auszeichnung, die in besonderer Weise das Engagement von Unternehmen und Designern honoriert. Der Preis wird seit 2012 vergeben. In diesem Jahr wurden der Jury über 4000 Projekte präsentiert, davon kamen 758 Einreichungen aus dem Ausland.

Information

August Brötje GmbH
August-Brötje-Straße 17
26180 Rastede
Tel. (04402) 80-0
Fax (04402)80-583
info@broetje.de
www.broetje.de

Norddeutschlands größte Freizeitmesse
vom 1. bis 5. Februar 2017 mit neuen Themen

abf 2017: Freizeit neu definiert

Raus aus dem Sessel, rein ins aktive Freizeitvergnügen. Was das alles sein kann, zeigt vom 1. bis 5. Februar 2017 die abf auf dem Messegelände in Hannover. In fünf Hallen präsentieren über 500 Aussteller angesagte Produkte, Trends, Informationen und Dienstleistungen. Die abf fokussiert sich auf die Kernthemen Reisen & Urlaub, Caravaning & Camping, Fahrrad & Outdoor sowie die Supreme Heimtiermesse und die Autotage Hannover. Top: Parallel zur abf findet in Halle 26 die große Bau- und Gartenmesse B.I.G. statt und bietet dem Besucher somit noch mehr Programm für lediglich ein Messeticket.

Offizielles Partnerland: Dänemark

Wer sich auf die schönste Zeit des Jahres vorbereiten möchte, findet auf der Reisemesse Reisen & Urlaub ausreichend Gelegenheit. 200 Aussteller stellen ihre Destinationen im In- und Ausland vor und informieren über landestypische Gepflogenheiten, Kulinarik und Reisezeiten. Ob Kreuzfahrt in der Karibik oder Wochenende in Bad Sachsa, ob mit dem Motorrad über die Route 66 oder mit dem Auto in den Schwarzwald – bei der Reisen & Urlaub findet jeder sein individuelles Traumziel.
Offizielles Partnerland der Reise & Urlaub ist dieses Mal Dänemark. Das kleine Königreich präsentiert unter der Führung des dänischen Fremdenverkehrsamtes Visit Denmark seine schönsten Urlaubsregionen, informiert über Land und Leute und stellt typisch dänische Spezialitäten vor. Nicht verpassen: Die große Lego-Welt für die ganze Familie.

Neu dabei: Sonderveranstaltung „Photo & Adventure“

Neu in diesem Jahr ist die Sonderveranstaltung „Photo & Adventure“ vom 3. bis 5. Februar. Eine Veranstaltung, die die Themenbereiche Fotografie, Reise und Outdoor auf gelungene Weise bündelt. Mit etwa 20 Ausstellern aus dem Bereich Fotografie und Video, einer Auswahl an (kostenpflichtigen) Workshops und Seminaren, die sich vor allem an Fotografie-Einsteiger richtet, interessanten Foto-Ausstellungen und einem Bühnenprogramm mit Vorträgen und Shootings. Auf kulinarische Weltreise können die Besucher im angegliederten Food-Court gehen.

Foto: Heckmann

Caravaning: Leidenschaft auf Rädern

Eine weitere Möglichkeit, auf Reisen zu gehen, ist das Caravaning. Leidenschaft auf Rädern und die neuesten Trends für die Saison 2017 präsentieren alle führenden Fachhändler – u.a. Knaus und Hobby – bei Caravaning & Camping. Hier finden Camper ihr neues Wunschmobil – ganz gleich, ob sie auf der Suche nach einem Mini-Camper oder nach dem Morelo Empire mit einer Länge von über zehn Metern und einem Gesamtgewicht von zwölf Tonnen sind. Außerdem gibt es bei Caravaning & Camping eine große Auswahl an Zelten und Zubehör. Wertvolle Informationen für Einsteiger und Fortgeschrittene gibt es an den Ständen vom Deutschen Camping Club und dem ADAC Niedersachsen / Sachsen-Anhalt.

Einzigartige Auswahl an Fahrrädern und Zubehör

Sportlich geht es in der Themenwelt Fahrrad & Outdoor zu. Dort, im großen Fahrradbereich, finden die Besucher eine einzigartige Auswahl an Fahrrädern und Zubehör von über 50 Marken – ganz gleich ob City-Bike oder Rennrad, E-Bike oder Lastenrad, Mountainbike oder BMX, Fahrradschloss, Ersatzteile oder Bekleidung. Auf der großen Teststrecke kann das Wunsch-Fahrrad direkt Probe gefahren werden, und auch die Antriebskraft von E-Bikes können die Besucher hier testen.
2017 ist das Jahr, in dem das Fahrrad seinen 200. Geburtstag feiert. Grund genug für eine Sonderausstellung mit zahlreichen Modellen. In der Ausstellung „200 Jahre Rad“ werden Fahrräder aus allen Epochen und Entwicklungsstadien gezeigt – vom historischen Hochrad hat bis zum Bonanza-Cruiser, vom Hollandrad zum Pedelec. Top: Das sportlich-informative Bühnenprogramm auf der Fahrrad & Outdoor-Bühne. Mit Live-Demonstrationen, Vorträgen, GPS-Präsentationen und vielem mehr.

Wanderdorf im Herzen der Halle

Neu in diesem Jahr ist außerdem das Golf Village, in dem sich unter der Führung des Golf-Verbandes Niedersachsen/Bremen rund acht Golf-Clubs aus der Region vorstellen und zum Ausprobieren einladen.
Nicht verpassen sollten diejenigen, die gerne zu Fuß unterwegs sind, einen Besuch im Wanderdorf im Herzen der Halle. Unter der Leitung des renommierten Wandermagazins finden die Besucher hier die schönsten Wanderrouten Deutschlands und des benachbarten Auslands sowie Unterkünfte, wertvolle Trecking-Tipps und vieles mehr.
Die Messe ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Informationen: www.abf-hannover.de

Information

Fachausstellungen
Heckmann GmbH
Messegelände
Europaallee/Bürohaus 7
30521 Hannover
Tel. (0511) 89-30400
Fax (0511) 89-30401
info@fh.messe.de
www.heckmanngmbh.de

Firmenjubiläum und viele neue Projekte

Fotos: Hellmann

Eckart-Rolf Hellmann und sein Team begehen im März das 20. Firmenjubiläum.

Für Eckart-Rolf Hellmann und sein varioform-haus-Team ist das neue Jahr mit gutem Omen gestartet: Gleich zu Jahresanfang wurden umfangreiche Bauprojekte – darunter eine Stadthausvilla in Lüneburg und ein Einfamilienhaus in Lauenburg – in Auftrag gegeben. „Dann können wir gleich mit der Planung loslegen und die Bauanträge einreichen, sodass unsere Bauherren schon im Frühjahr die Ärmel hochkrempeln können. Schließlich ist keine Jahreszeit besser für den ersten Spatenstich geeignet als das Frühjahr!“, erklärt Hellmann.
Auch wenn der Maurermeister zuvor schon unzählige herkömmliche Häuser gebaut hat, so begeht er mit seinem varioform-haus-Unternehmen am 7. März sein 20. Firmenjubiläum mit der Spezialisierung auf Energiespar- und Passivhäuser. Also lange, bevor sich Politik und Bauwirtschaft für diese hocheffiziente Form des Wohnens interessiert haben. Erst Ende der Neunziger-Jahre hatte Hellmann das isorast-System mit seinen Schalungselementen kennen gelernt, mit dem er mit seinen Bauherren seither republikweit Effizienzwunder baut.

Viel Pionierarbeit geleistet

Als Pionier musste sich Hellmann in all den Jahren das Fachwissen selbst aneignen, um dann nicht nur seine Bauherren, sondern vielfach auch die Fachwelt und Forschungsinstitute zu Themen wie luftdichte Gebäudehülle, Lüftungsanlage oder Passivhausfenster zu beraten. Diese Erfahrung und Kompetenz ist sicherlich auch ausschlaggebend dafür, dass Bauherren auf Hellmann setzen. Auf jede Frage, und sei sie noch so speziell, weiß der alte Hase vom Bau garantiert eine fundierte Antwort. Bauherren dürfen den Profi so lange „löchern“, bis ihre Fragen voll und ganz beantwortet sind. Und das bringt langfristig auch den ein oder andern „Wiederholungstäter“ hervor, der durch Familienzuwachs, Umzug oder aus Altersgründen noch einmal ganz von vorn mit dem Hausbau anfängt – mehr dazu erfahren Sie im Infokasten.

Baustellen in der Winterpause

Derzeit befinden sich rund zehn Baustellen in der Winterpause

„Wiederholungstäter“

Einer von Hellmanns früheren Bauherren, der 2016 zum zweiten Mal mit dem Winsener Unternehmen gebaut hat, hat dem Passivhaus-Profi einen Weihnachtsbrief geschrieben, den wir Ihnen hier in Auszügen wiedergeben:

„Lieber Herr Hellmann,
viele haben uns gefragt, ob wir uns wirklich zum zweiten Mal innerhalb von fünf Jahren einen Hausbau antun möchten. Was soll ich sagen: Damals haben wir für zwei Kinder gebaut, inzwischen haben wir uns für vier Kinder und ein neues Haus entschieden. Diesmal wollten wir ein Haus, indem es einen zentralen Bereich um die Küche herum gibt. Außerdem einen Kindertrakt, in dem sie, wenn sie größer sind, sich zurückziehen können. Drittens wollten wir einen etwas ruhigeren Trakt mit Wohnzimmer und Elternschlafzimmer als Rückzugsmöglichkeit. So etwas kann man nur mit einer flexiblen Bauweise erzielen, hier bieten sich die Betonschalungssteine an. Wir haben uns für Sie entschieden, weil Sie eben mehr sind als ein Neopor-Steine-Händler, sondern weil Sie einen darüber hinaus viele Ideen und Tipps geben, Handwerker organisieren und man sich so einfach gut betreut fühlt. Ich will jetzt keine schöne heile Welt inszenieren – Selbstbauen tut weh, aber wir wussten vorher, was auf uns zukommt, und wir gehen davon aus, dass wir in zwei Jahren gerne auf das Abenteuer zurückblicken.
Jetzt ist es kurz vor Weihnachten. Wir genießen unser neues Haus, die restlichen Kleinigkeiten packen wir auch noch. Wir freuen uns, wenn Sie uns hier nochmal besuchen kämen, wenn es mal auf dem Weg liegt.

Ganz liebe Grüße und schöne Weihnachtstage, H. und U. K. mit Kindern und Hund“

– die Eiseskälte ringt den Bauherren eine Ruhezeit ab. Sobald die Außentemperatur steigt, ändert sich das, und dann beginnen weitere Neubauten wie die große Tierarztpraxis in Lachendorf bei Celle – selbstredend im Passivhausstandard. Ihr besonderes Kennzeichen sind die vielen großen Fenster, die das Gebäude von allen Seiten aufweist.

Hellmann für Sie vor Ort in Hamburg, Gießen und Celle

À propos Bauherrenberatung: Wie in jedem Frühjahr ist Eckart-Rolf Hellmann mit seinen Mitarbeitern auf mehreren Messen präsent, dieses Jahr in Hamburg, Geißen und Celle. Nutzen Sie die Gelegenheit, das Team persönlich zu treffen und sich fachkundig und unverbindlich beraten zu lassen:

home² MESSE FÜR IMMOBILIEN, BAUEN & MODERNISIEREN

Home² in Hamburg vom 27.-29. Januar 2017
Am letzten Januarwochenende stellt Hellmann auf der Home auf dem Hamburger Messegelände aus. Sie finden die Profis in Halle A1, Stand 325.

BAU Expo 2017 Hessens größte Baumesse

BAUExpo in Gießen vom 16.-19. Februar 2017
Mitte Februar öffnet in Gießen die größte Baumesse Hessens, die BAUExpo. Hier stehen das Bauen, Wohnen und Sanieren im Mittelpunkt. Den Stand vom Hellmann-Team finden Sie in Halle 6 unter der Standnummer C 6, in Halle 1 informiert der „Fachbereich Energie“ über den Einsatz erneuerbarer Energien sowie energie- und kosteneffizientes Bauen. Geöffnet ist die BAUExpo täglich von 10 bis 18 Uhr.

Schöner Bauen & Wohnen

Schöner Bauen & Wohnen in Celle am 4.+5. März 2017
Unsere „Hausmesse“, die Schöner Bauen&Wohnen in der Congress-Union Celle, öffnet Anfang März ihre Tore. Die Messe ist am Sonnabend von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet – wir freuen uns auf Sie!
Wie immer freut sich der alte Hase vom Bau auf interessante Anfragen. Interessenten können gern Fotos und Grundstückspläne auf den Messestand mitbringen, um gleich richtig in das Projekt einzusteigen und Hilfestellungen geben zu können.

Information

Eckart-Rolf Hellmann
Lönsweg 13
29308 Winsen (Aller)
Tel. (05143) 6561
Fax (05143) 912892
e-r.hellmann@t-online.de
www.das-passivhaus.de

Interessenten können gern Fotos und Grundstückspläne auf den Messestand mitbringen, um gleich richtig in das Projekt einzusteigen und Hilfestellungen geben zu können.

SELBSTBAU-PASSIVHÄUSER von HELLMANN varioform-haus

WANTED

MENSCHEN MIT TATENDRANG

☛ Sie wollen Ihr persönliches Traumhaus bauen, aber kein Haus von der Stange?

☛ Sie trauen sich viel zu und probieren gern Neues aus?

☛ Sie sind neugierig, offen und nehmen die Dinge gern selbst in die Hand?

☛ Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Besuchen Sie uns auf der Schöner Bauen & Wohnen am 4.+5. März in Celle!

Energiebewusste Bausysteme
HELLMANN varioform-haus
...das einfach geniale Selbstbauhaus

Lönsweg 13 ★ 29308 Winsen/Aller
Tel.: (0 51 43) 65 61 ★ e-r.hellmann@t-online.de

www.das-passivhaus.de

Vom 1.-5. Februar 2017 dreht sich auf dem Messegelände Hannover alles um die Immobilie

B.I.G. erneut Hot-Spot für Sanierer & Bauherren

Auf der B.I.G. werden alle Bereiche für die Erfüllung persönlicher Wohnträume abgedeckt.

Die B.I.G. ist die wichtigste Anlaufstelle des Jahres, wenn es darum geht, den eigenen oder gemieteten vier Wänden eine Frischzellenkur zu verpassen.

Fotos: Heckmann

Vom 1. bis 5. Februar ist in Hannover wieder B.I.G.-Time. Dann nämlich geht die große Messe für Bauherren, Garten-Fans und Renovierer in die dritte Runde. Top: Die B.I.G. 2017 findet parallel zur abf statt, Norddeutschlands größter Freizeitmesse, und bietet den Besuchern somit noch mehr Programm für ein Messe-sTicket.

Für Bauherren, Haus- und Grundbesitzer, Wohnungseigentümer und Mieter ist die B.I.G. die wichtigste Anlaufstelle des Jahres, wenn es darum geht, den eigenen oder gemieteten vier Wänden eine Frischzellenkur zu verpassen. Aber auch dann, wenn man neu bauen oder sich über aktuelle Trends und intelligente Lösungen informieren möchte.

Ob Innenausbau, Sanitär- und Heizungstechnik, Küchen, Bodenbeläge, Kamin- und Kachelöfen, Fassaden, Carports, Wintergärten, Außenanlagen, Fenster, Türen, Dächer, Alarmanlagen, Rollläden oder Wände – auf der B.I.G. werden alle Bereiche für die Erfüllung persönlicher Wohnträume abgedeckt. In informativen Foren und Sonderausstellungen gibt es zudem eine kostenlose Beratung von den Top-Experten der Branche.

Auf der B.I.G. finden die Besucher alle notwendigen Informationen und Anleitungen, um ein behagliches Wohnumfeld zu schaffen – und zwar für alle Phasen der Planung. Das beginnt bei Fragen bezüglich des Grundstückerwerbs, geht weiter über Finanzierungsmodelle und Bauträger-Angebote und endet schließlich beim Innenausbau und der Einrichtung.

Unterstützung von den Profis

Zentrale Anlaufstelle für all diejenigen, die professionelle Un-

terstützung bei der Umsetzung ihrer Vorstellungen brauchen: Das Planerdeck der Architektenkammer Niedersachsen. Die Architekten sowie Innen- und Landschaftsplaner stehen auf der 375 Quadratmeter großen Sonderfläche allen Bauinteressierten und Bauherren wieder als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Dabei beantworten sie alle Fragen zum Bauen, zur Gestaltung von Innenräumen oder zur Planung von Gärten und bieten neben kostenfreien Erstberatungen auch ein umfangreiches Vortragsprogramm. Zudem zeigt die Wanderausstellung mit dem Titel „Auf den zweiten Blick“, dass Architekten die richtigen Partner sind, um selbst aus schwierigsten Bausituationen individuelle und gestalterisch herausragende Lösungen zu entwickeln. Wer sich kompetent beraten lassen möchte, sollte Zeichnungen, Skizzen oder Fotos mitbringen – je besser sich die Architekten ein Bild machen können, desto fundierter die Gespräche.

Zuhause mehr Sicherheit

Ein Themenschwerpunkt des Planerdecks stellt am Freitag, 3. Februar, der Hauskauf dar: In Zusammenarbeit mit der Klimaschutzagentur der Region Hannover und proKlima zeigen die Architekten zahlreiche Praxisbeispiele rund um An- und Umbau und die energetische Sanierung. Zudem erhalten interessierte Bauherren wichtige Informationen über die entsprechenden Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten.

Ungebetene Gäste, Einbrecher, Kriminelle, die den privatesten aller Rückzugsorte heimsuchen, sind der Alptraum eines jeden Hauseigentümers und Mieter. 4325 aufgebrochene Wohnungen zählten die Polizeidienststellen alleine in Hannover, Nienburg, Celle, Hildesheim und Peine in nur einem Jahr – statistisch sind das zwölf Einbrüche am Tag. Wie man sein Zuhause optimal schützen kann, erfahren die Besucher in diesem Jahr auf der B.I.G. Zahlreiche Aussteller sowie das Landeskriminalamt Niedersachsen und die Polizeidirektion Hannover geben wertvolle Tipps, wie man Hab und Gut vor ungewollten Zugriffen schützen kann. Sie informieren über die unterschiedlichen Sicherungsmaßnahmen und beraten unabhängig und kostenlos.

Barrierefreiheit in den eigenen vier Wänden

Ein weiteres Trendthema ist die Barrierefreiheit in den eigenen vier Wänden. Nicht nur im Alter, sondern auch bei körperlicher Versehrtheit ist es erstrebenswert, so bequem wie möglich

13. AKTIONSTAG GEGEN SCHIMMEL
Kostenlose Vorträge, Beratungen und Ausstellung

Samstag, 11. Februar 2017
11.00 bis 16.00 Uhr
Herrenstraße 14, Hannover
Tel. 0511 – 911 96-0

www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de

verbraucherzentrale Energieberatung
DMB
verbraucherzentrale Niedersachsen

Gefördert durch das BMWi.

Freuen Sie sich auf unsere neue Ausstellung in Burgdorf!

Wir bauen für Sie in Burgdorf um!
Von Januar bis Anfang März 2017.

Leineweberstraße 1 . 31303 Burgdorf
Fon 05136/8843-0
Dieselstraße 1 . 31228 Peine
Fon 05171/7009-0
Petzvalstraße 39 . 38104 Braunschweig
Fon 0531/214898-0
www.baustoff-brandes.de

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Fotos: Heckmann

Auf der B.I.G. finden die Besucher alle notwendigen Informationen und Anleitungen, um ein behagliches Wohnumfeld zu schaffen.

den Alltag meistern zu können. Auf der B.I.G. können sich die Besucher in der Sonderschau von L.O.B. (Leben ohne Barrieren) einen Überblick über die Möglichkeiten eines barrierefreien Lebens verschaffen und sich informieren, welche Möglichkeiten es sowohl im Bestand als auch beim Neubau gibt, um die Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.

Wie man einen Dachschaden vermeiden oder im Fall der Fälle beheben kann, zeigen die Dachdeckerinnungen Burgdorf, Hannover, Hildesheim und Neustadt.

Fokusthema Wohnen & Energie

Energetisch Sanieren, nachhaltig Bauen – wie das geht erfahren die Besucher im Forum „Wohnen & Energie“. In kostenlosen Vorträgen erläutern hochkarätige Referenten, worauf sowohl beim Neubau als auch bei Renovierung und Einrichtung geachtet werden muss.
Auf dem Programm stehen Beiträge zum Thema Wärmedämmung, Schimmelbildung, Solartechnik, Fördermittel, Finanzierung und vieles mehr. Die Veranstalter des Forums „Wohnen & Energie“ sind der Bundesverband Altbauerneuerung (BAKA), die Klimaschutzagentur Region Hannover sowie der enercity-Fonds proKlima.

Dachdecker beraten vor Ort

Wie man einen Dachschaden vermeiden oder im Fall der Fälle beheben kann, zeigen die Dachdeckerinnungen Burgdorf, Hannover, Hildesheim und Neustadt. Für weitere Informationen stehen Dachdeckermeister der beteiligten Innungen bereit. Zusätzlich stellen namhafte Firmen ihre Produkte rund um Dach und Ziegel vor.

Information

Fachausstellungen
Heckmann GmbH
Messegelände
Europaallee/Bürohaus 7
30521 Hannover
Tel. (0511) 89-30400
Fax (0511) 89-30401
info@fh.messe.de
www.heckmanngmbh.de

Grün ist das neue Premium

Der Heizungs- und Lüftungsspezialist Vaillant setzt Maßstäbe für nachhaltige, intelligente und hocheffiziente Produkte. Hinter dem Produktlabel Green iQ verbergen sich besonders umweltfreundliche und effiziente Produkte, die über den ganzen Produktlebenszyklus hohen Nachhaltigkeitsansprüchen standhalten müssen. Alle Green iQ Produkte sind WLAN-kompatibel und besitzen integrierte Schnittstellen. Dies ermöglicht neben einer intelligenten Regelung auch die Ferndiagnose der Geräte durch den Fachhandwerker. Zudem lassen sie sich bequem und intuitiv über Smartphones von fast jedem Punkt der Welt aus steuern.

Neuen Standard geschaffen

Green iQ steht zudem für eine ressourcenschonende Herstellung, beste Materialqualität und eine hohe Recyclingfähigkeit der Produkte. „Grün ist das neue Premium. Die Kundenerwartungen hinsichtlich Effizienz, Nachhaltigkeit und Vernetzbarkeit steigen seit Jahren kontinuierlich. Green iQ ist unsere Antwort auf diese Anforderungen. Damit setzen wir einen neuen Standard für nachhaltige, intelligente und zukunftsfähige Wärmetechnologie“, so Dr. Carsten Voigtländer, Vorsitzender der Vaillant Group Geschäftsführung.
Das Gas-Brennwertgerät ecoTEC exclusive zeichnet sich durch höchste Effizienz, Flexibilität, Konnektivität und ein umfassendes Servicepaket aus. Zudem kann der ecoTEC exclusive komplett mit Bio-Erdgas betrieben werden. Eine internetfähige Regelung ist im Gerät integriert und ermöglicht die unkomplizierte Steuerung der Heizung über das Smartphone.

Die Wärmepumpen flexoTHERM exclusive sowie flexoCOMPACT exclusive sind die umweltfreundlichsten und effizientesten Heizsysteme von Vaillant. Sie lassen sich flexibel mit allen gängigen Wärmequellen kombinieren, die Außeneinheiten zum Beispiel sind leiser und effizienter als viele der vergleichbaren Geräte am Markt. Die Wärmepumpen sind internetfähig und über das Smartphone steuerbar. Energetisch werden die Premium-Wärmepumpen in Kombination mit dem Regler multiMATIC 700 überwiegend mit der Bestnote A+++ bewertet. Eine spätere Erweiterung sämtlicher Green iQ Produkte um neue Systemkomponenten wie Photovoltaik oder Solarthermie ist problemlos möglich.

Information

Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG
Berghauser Str. 40
42859 Remscheid
Tel. (02191) 18-0
Fax (02191) 18-2810
info@vaillant.de
www.vaillant.de

Magazin für besseres Bauen

Spürbar besser bauen“ – das verspricht das jetzt erschienene Passivhaus Kompendium 2017. Denn Passivhäuser zeichnen sich nicht nur durch Energieeffizienz und niedrige Heizkosten aus: Aufwändige Planung und besonders hochwertige Bauteile garantieren die Langlebigkeit der Gebäude und sorgen für eine auffallend hohe Behaglichkeit. Das symbolisiert auch das Titelbild des Passivhaus Kompendiums, das eine sommerlich gekleidete Frau zeigt, vor deren Terrassentür erkennbar Herbst ist.

Auf 180 Seiten zeigt das Magazin Experten, Ideen, Produkte und Beispiele für Passivhaus, Passivhaus Plus, Passivhaus Premium und besonders sparsame Effizienzhäuser. Gut zwei Dutzend Autoren beschäftigen sich in ihren Fachbeiträgen unter anderem mit dem Vergleich von Effizienz- und Passivhäusern, mit der energetischen Wertermittlung, mit strombasierten Versorgungsvarianten und mit Low-Tec-Passivhäusern.

Alle Passivhauskriterien und -klassen auf einen Blick

Energetische Sanierungen werden genauso thematisiert wie neue Bürogebäude in Passivhausqualität. Ein Experteninterview hinterfragt den Sinn von Zertifizierungen. Andere Beiträge behandeln Passivhäuser mit temporärer Nutzung und die künftigen gesetzlichen Regelungen. Alle Passivhauskriterien und -klassen sind in aktuellen Infografiken zusammengefasst.

Schränkt Energieeffizienz den Entwurf des Architekten ein? Ist das Passivhaus gar ein Auslaufmodell? Solche Fragen werden ebenso beantwortet wie die, ob dezentrale Lüftung in Passivhäusern möglich ist, wie die Entwicklung von Dreifachfenstern weitergeht oder wie man aus Duschabwasser Wärme gewinnen kann. Ausführlich geht das Magazin zudem auf die Herstellung und Überprüfung der Luftdichtheit ein. Auch dem Markt der Wärmepumpenkompaktgeräte sind etliche Seiten gewidmet.

Das Passivhaus Kompendium versteht sich als Standardwerk für alle, die sich beruflich oder als Bauherr mit energieeffizientem Bauen beschäftigen. Die 176 Seiten starke Ausgabe 2017 kostet 8,40 Euro und ist im gut sortierten Zeitschriftenhandel erhältlich. Über den Buchhandel kann das Magazin unter ISBN 978-3-944549-13-2 bezogen werden.

Information

Laible Verlagsprojekte
Johannes Laible
Postfach 128
78472 Allensbach
Tel. (07533) 98300
Fax (07533) 98301
info@phk-verlag.de
www.phk-verlag.de

Mein Zuhause: Messe rund um Bauen, Wohnen und Lifestyle vom 17. bis 19. Februar 2017 in Braunschweig

Themen, die inspirieren

Fotos: BZV

Der Messebesuch in der Volkswagen-Halle lohnt sich für alle, die eine Immobilie erwerben wollen oder bereits besitzen.

Im Februar findet die regionale Wirtschaftsmesse „Mein Zuhause" in der Volkswagen Halle in Braunschweig statt. Sie bietet Besuchern eine Kombination aus klassischen Inhalten wie Bauen, Wohnen, Renovieren und Energiesparen und neue Trends der Themenbereiche Einrichten, Gartengestaltung, Lifestyle und Kulinarik und damit Unternehmen die ideale Plattform zur Präsentation.

Allein 450.000 Menschen planen in den nächsten Jahren eine umfangreichere Renovierung an oder in ihrem Eigenheim.

Besucher erhalten dank der engen Verzahnung der Themenbereiche komprimierte, grenzübergreifende Informationen zur optimalen Marktorientierung. Neueste Entwicklungsstandards, aktuelle Branchentrends und lukrative Angebote können effizient eingeholt, verglichen und erworben werden.

Erstmals öffnet 2017 die bundesweite erfolgreiche und bekannte Ambiente-Ausstellung LebensArt – Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle – im Rahmen der mein Zuhause ihre Pforten. Das attraktive Angebotsportfolio der LebensArt wird die Braunschweiger Messe maßgeblich bereichern und das Zielgruppenspektrum erweitern. Seit vielen Jahren an zahlreichen ländlichen Standorten als charmante Lifestyle-Ausstellung für die schönen Dinge rund um Wohnen, Garten- und Pflanzenarrangements, Antiquitäten und Möbel, Accessoires, Schmuck, Mode, Kulinarisches und edle Tropfen bekannt, steht die LebensArt für Qualität und gilt als Besuchermagnet.

Die Messe ist Freitag und Samstag von 11 bis 18 Uhr und Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

MEIN ZUHAUSE – die Messethemen:

Bauen & Renovieren
- Fertigbau, Massivbau, Neubau, Innenausbau
- Bausanierung
- Architektur
- Baustoffe, Baumaschinen, Bauwerkzeuge
- Fassaden, Dächer, Fenster, Türen, Treppen
- Heizung, Sanitär
- Wintergärten
- Garten- und Landschaftsbau
- Elektrische Anlagen
- Gebäude- und Sicherheitstechniken
- Finanzierung, Versicherungen
- Verbände, Fachliteratur
- Wohn- und Gewerbeimmobilien u.v.m.

Wohnen
- Küche, Bad, Schlafzimmer
- Einrichtung, Möbel
- Farben, Tapeten, Teppiche
- Elektrogeräte u.v.m.

Energie
- Energieeffizientes Bauen und Modernisieren
- Heiztechnik, Heizanlagen, Wärmepumpen
- Solartechnik, Sonnenschutz, Photovoltaik
- Klimaanlagen
- Biomasse, Erdwärme
- Energiespartechniken und Energieberatungen
- Kaminbau
- Förderprogramme u.v.m.

LebensArt
- exklusive Wohnideen
- schicke Accessoires für Haus und Garten
- bezaubernde Blumen und Pflanzen
- ästhetische Kunstobjekte
- gepflegte Tischkultur
- erlesener Schmuck
- hochwertige Mode
- Wellness und Freizeit
- Kulinarik und edle Tropfen u.v.m.

Information

BZV Medienhaus GmbH
Hintern Brüdern 23
38100 Braunschweig
Tel. (0531) 3900-128
Fax (0531) 3900-123
E-Mail: meinzuhause@bzv.de
www.messe-meinzuhause.de

NordHAUS vom 27.-29. Januar 2017
präsentiert Trends rund ums Wohnen

Grundstein für die Zukunft legen

Von der Außenfassade bis zum perfekt abgestimmten Interieur bietet die NordHAUS 2017 vielseitige Ideen rund ums Zuhause.

Fotos: Tim Rost

Auf der NordHAUS 2017 können sich die Besucher unverbindlich über neueste Technologien, Kosten, Förderprogramme und eine passgenaue Heizungsanlage informieren.

Fast 150 Aussteller präsentieren auf der Baumesse NordHAUS 2017 die Zukunft des Wohnens. Vom 27. bis 29. Januar 2017 können sich die Besucher in den Weser-Ems-Hallen Oldenburg über innovative Trends und Baumaterialien informieren und für ihr Zuhause inspirieren lassen. Die Messe richtet sich sowohl an private und gewerbliche Bauherren als auch an Immobilienbesitzer und Mieter. Von der Außenfassade bis zum perfekt abgestimmten Interieur bietet die NordHAUS 2017 vielseitige Ideen rund ums Zuhause.

Smart City: Klug auf die Zukunft gebaut

Ferngesteuerte Heizungs- und Beleuchtungsmodule, die Lieblingsmusik per Knopfdruck, Einbruchschutz auf einen Blick – was mit der Smart Home-Technologie schon heute möglich ist, wird sich langfristig weit über die eigenen vier Wände hinaus erstrecken: Smart City ist das Stichwort für maßgeschneidertes Wohnen und Leben, das sich sowohl den Ansprüchen der jungen Generation als auch der älter werdenden Gesellschaft anpasst. Mobilität und Nachhaltigkeit werden dabei eine immer größere Rolle spielen. „Der Übergang von der Vision zur Realität funktioniert, wenn innovative Lösungen aus verschiedenen Bereichen zusammengeführt werden“, sagt Prof. Dr. Sebastian Lehnhoff vom Offis-Institut. Wohin geht der Trend? Welche Modelle sind schon alltagstauglich? Darüber informiert Lehnhoff in seinem Vortrag „Smart City Oldenburg – der Mensch im Zentrum“ im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung am Freitag, 27. Januar. Direkt im Anschluss gibt der Oldenburger Nachhaltigkeitsforscher Prof. Dr. Niko Paech einen globalen Überblick über nachhaltige Entwicklung.

Mit Sicherheit gut leben

Um fast zehn Prozent ist die Zahl der Wohnungseinbrüche von 2014 bis 2015 gestiegen. Entscheidend für die Auswahl ist für Langfinger, dass der Einbruch schnell geht. Grund genug, schon beim Neubau Wert auf Sicherheit zu legen. Wie sicher das eigene Zuhause ist, können Interessierte auf der NordHAUS 2017 erfahren: Fachleute für Sicherheitstechnik erstellen maßgeschneiderte Konzepte für Messebesucher. Zudem steht Kriminaloberkommissar Reinhard Schölzel für Fragen zur Verfügung.

Heiztechnologie für individuelle Bedürfnisse

Kraft-Wärme-Kopplung, Gas-Wärmepumpe, Solarthermie, Biomasse, hybride Heizsysteme – hinter Begriffen wie diesen steckt die Heizungstechnologie der Zukunft. Ihr Ansatz ist unterschiedlich, das gemeinsame Ziel jedoch ist, Energie so effizient wie möglich zu nutzen. Die neuen Heizsysteme sparen Energie und schonen gleichzeitig den Geldbeutel. Auf der NordHAUS 2017 können sich die Besucher unverbindlich über neueste Technologien, Kosten, Förderprogramme und eine passgenaue Heizungsanlage informieren.
Auch der Energieverbrauch elektrischer Geräte steht auf der NordHAUS 2017 auf dem Prüfstand. Aussteller informieren über Haushaltsgeräte, die über die Schaltung per Smart Home besonders effizient gesteuert werden.
Es hat sich ausgefliest. Die NordHAUS 2017 präsentiert den Trend zum fugenlosen Bad. Nach modernen Waschtischen und wohnlichen Badmöbeln, konzentrieren sich die Einrichter jetzt auf die Wandgestaltung. Wasserfeste Beschichtungen lösen Fliesen ab und bieten neue Gestaltungsmöglichkeiten. Neben einer puristischen, nahtlosen Optik bieten die Wände auch einen hygienischen Vorteil, da sich keine Restfeuchte oder Schmutz in Fugen absetzen kann. In Altbauten kann die Beschichtung vor Fliesenwände gesetzt werden und den Räumen eine völlig neue Ausstrahlung gegeben werden.

Information

Weser-Ems Halle Oldenburg GmbH& Co. KG
Europaplatz 12
26123 Oldenburg
Tel. (0441) 8003-212
www.weser-ems-hallen.de/nordhaus
www.facebook.com/nordhausmesse

broetje.de

Der fühlbare Unterschied. Systemtechnik von BRÖTJE.

Für jede Herausforderung die passende Lösung – umfassend und effizient. Vom kleinsten Raum bis zum großen Hotel wird mit der Systemtechnik von BRÖTJE alles mit effizienter Wärme versorgt. Zuverlässig und perfekt aufeinander abgestimmt.

5 JAHRE SYSTEMGARANTIE BRÖTJE HEIZUNG

Weitere Infos auf broetje.de

Einfach näher dran.

BRÖTJE HEIZUNG

IDEEN FÜRS EIGENE HEIM

auf Niedersachsens größter Garten- & Baumesse

B.I.G.

BAUEN
IMMOBILIEN
GARTEN
EINRICHTEN

BAUEN & IMMOBILIEN

u.a. mit

- Ausstellung „Leben ohne Barrieren“
- Einbruchschutz / Sicherheit
- Planerdeck der Architekten
- Forum Wohnen & Energie
- Umweltzentrum Hildesheim
- Dachdeckerinnungen
- Verband Wohneigentum mit Forum
- BAKA / Proklima / Klimaschutzagentur

GARTEN

u.a. mit

- Gartenforum der Nds. Gartenakademie
- Exklusive Themengärten
- Forum Naturstein
- Garten & Ambiente
- Insel der Künste

EINRICHTEN

- Große Auswahl an Polstermöbeln, Tischen, Küchen, Lampen & Accessoires

Änderungen vorbehalten

1.– 5. Febr. 2017

Messegelände Hannover

10 –18 Uhr

www.big-messe.de

2 Messen – 1 Preis
Parallel zur B.I.G.:
abf Messe für aktive Freizeit
Tickets online kaufen und sparen!